

<b>Aufstellung für das III. Quartal</b>		
<b>Kostenart</b>	<b>Saldo</b>	<b>Verteilung auf die Kostenstellen I bis IV im Verhältnis</b>
Aufwendungen für Rohstoffverbrauch	1.620.000	
Fertigungslöhne	356.000	
Gehälter in der Verwaltung	99.000	4 : 1 : 1 : 4
Steueraufwand	100.400	10 : 100 : 10 : 3
Umsatzerlöse für Erzeugnisse	3.060.000	
Kosten für Absatz und Vertrieb	143.000	1 : 1 : 1 : 5
Kalkulatorische Miete	85.000	5 : 100 : 10 : 5
Kalkulatorischer Unternehmerlohn	250.000	1 : 1 : 1 : 5
Kalkulatorische Zinsen	99.000	10.000 : 250.000 : 10.000 : 1.000

Es wurden im III. Quartal die Produkte A, B und C produziert:

	Produkt A	Produkt B	Produkt C
Hergestellte Anzahl	100.000	200.000	30.000
Fertigungsmaterial pro Stück	3,50 EUR	5,00 EUR	9,00 EUR
Fertigungslöhne pro Stück	1,00 EUR	1,10 EUR	1,20 EUR
Verkaufspreis pro Stück	11,00 EUR	7,70 EUR	14,00 EUR
Bestandsmehrungen	0	0	0

Erstellen Sie den BAB und den BABII! Berechnen Sie die Selbstkosten pro Stück!  
Diskutieren Sie, ob die Produktion des Produktes 2 eingestellt werden sollte!

Lösungsansatz:

BAB und BABII: Siehe Excel-Tabelle!

Die Selbstkosten pro Stück betragen bei Produkt 1 6,44 EUR, bei Produkt 2 8,50 EUR und bei Produkt 3 13,63.

Mit dem Produkt 2 wird ein Verlust erwirtschaftet. Sollte ein höherer Preis am Markt nicht durchsetzbar sein, so muss man darüber nachdenken, das Produkt 2 nicht mehr zu produzieren. Dagegen steht jedoch dass bei diesem Produkt ein Verlust von ca. 159.500 EUR Gemeinkosten in Höhe von über 579.500 EUR gegenüberstehen. Es dürfte sehr fraglich sein, ob bei Eliminieren des Produktes 2 die gesamten Gemeinkosten wegfallen oder nicht ein Betrag von deutlich mehr als 159.500 EUR dann auf die verbleibenden Produkte entfallen würden. Auch könnte sich das Wegfallen des Produktes 2 auf die Zufriedenheit unserer Kunden auswirken, die dann ggf. auch weniger von den Produkten 1 und 3 abnehmen würden.